

Zur Ankündigung pharmaceutischen Verlages
[41977.] empfehle ich den

Literarischen Anzeiger,
welchen ich der Ende December c. in meinem Verlage erscheinenden
Kgl. Preussischen Arzneitaxe
für 1874
beihäften werde.

Die Taxe bleibt ein ganzes Jahr hindurch in den Händen der Apotheker, welche dieselbe täglich bei ihren Arbeiten zu benutzen verpflichtet sind. Es unterliegt daher keinem Zweifel, dass Anzeigen nicht zweckmässiger und sicherer zur Kenntniss derselben gebracht werden können, als durch den von mir hierdurch gebotenen Anzeiger.

Derselbe wird in einer Auflage von 5500 Exemplaren verbreitet. Die Inserat-Gebühren, die ich in laufende Rechnung notire, betragen 5 S \mathcal{A} für die durchgehende Zeile oder deren Raum.

Ihre Aufträge erbitte umgehend, spätestens bis Ende November.

Berlin W.

R. Gaertner.

Inserate

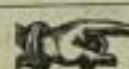

[41978.] für die Weihnachtszeit finden in dem in unserm Verlage erscheinenden Br. Tageblatt (Ausgabe 5600) die weiteste Verbreitung. Insertionspreis für die 6 gespaltene Petitzeile 2 N \mathcal{A} mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt. Betrag notiren wir in Jahresrechnung.

Bei lebhafter Verwendung für inserirte Artikel und brillanter Lage unserer Geschäftslocalitäten glauben wir für einen günstigen Erfolg der Insertionen bürgen zu können.

Braunschweig, November 1873.

Hochachtungsvoll

ergebenst
Friedrich Wagner's
Hofbuchhandlung.

 Sehr geeignet 

[41979.] für Handlungen, welche Absatz für Lehrmittel haben:

Zirkel für die Schulwand-Tafeln.

Buchstaben auf starke Pappe aufgezogen.

Rechen- u. Lese-Maschinen.

Meter-Lineale mit u. ohne Eintheilung.
Geometrische Körper zur Lehre vom Raum.

Alle Gegenstände sind eignes Fabrikat, aufs praktischste construiert und tadellos gearbeitet.

Ein spec. Preiscourant ging allen Sortimentshandlungen zu. Mehrbedarf hiervon steht gerne zu Diensten.

Sämmtliche Unterrichts-Gegenstände sind genau nach Vorschrift des preuss. Cultus-Ministeriums.

Bensheim a. d. Bergstrasse.

Lehrmittelanstalt J. Ehrhard & Co.,
Fabrik und Lager praktischer Lehrmittel.

Mein Lager-Verzeichniß

[41980.] von im Preise bedeutend ermässigten Werken, welches illustrierte Prachtwerke, Lexika, Reisen, Geschichtswerke und über 200 Bände neuere Romane von 1868—72 enthält, liefere gratis.

Louis Bander in Leipzig.

Organ für Taubstumm- und Blindenanstalten Nr. 7, 8.

[41981.]

Es kommen mir so massenhafte Reclamationen von Nr. 7, 8 von 1873 zu, daß ich annehmen muß, die verehrlichen Handlungen haben übersehen, daß Nr. 6—8 zusammen versandt wurden. Es wurde jedenfalls bei der Expedition an die betr. Abonnenten vergessen, in den Continuationslisten davon Vormerk zu nehmen. Ich bitte, diese Notiz zu beachten, da ich die einzelnen Bettel unmöglich alle beantworten kann.

Friedberg, 3. Novbr. 1873.

Carl Bindernagel.

Bitte um Antiquar-Kataloge.

[41982.]

Antiquarische Kataloge mathematischen, naturwissenschaftlichen und technischen Inhalts, für die ich erfolgreiche Verwendung habe, erbitte ich mir in 2facher, über Montanliteratur in 10facher Anzahl, nach Materien geordnete hiervon in 1 Expl. direct pr. Kreuzband event. auf meine Kosten.

Leoben, 4. November 1873.

Otto Proß.

Für Jugendschriften-Verleger des Auslandes.

[41983.]

Von einem prächtigen Bilderbuche eines der bedeutendsten Thiermaler Deutschlands sollen Text-Ausgaben in fremden Sprachen gemacht werden. Reflectenten belieben sich umgehend direct franco an die Verlagsbuchhandlung von Oskar Leiner in Leipzig zu wenden.

Hermann Oeser's Lithographie, Steindruckerei und Colorir-Anstalt in Neusalza i. S.

[41984.] empfiehlt sich zur Lieferung von Illustrationen in Kreide-, Feder- und Gravier-Arbeit mit und ohne Colorit. Durch langjährige Praxis, den Besitz der nöthigen Hilfsmaschinen, zahlreiche Hand- und Schnellpressen in den Stand gesetzt, Vorzügliches bei billigsten Preisen zu leisten, werden event. Ordres schnellstens ausgeführt.

F. M. Strassberger's Lithographische Anstalt u. Steindruckerei für Kunst- u. Farbensowie Schnellpressen-Druck in Leipzig, Königsstrasse 24,

[41985.] empfiehlt sich angelegentlichst zur Anfertigung für alle in dies Fach einschlagende Arbeiten.

Den Herren Verlegern

[41986.] halten wir unsere mit Dampftrieb eingerichtete und mit einem reichen Schriftmaterial ausgestattete Officin zur correcten und geschmackvollen Ausführung von Werken in

Buch- und Notendruck

bei billigsten Preisen angelegentlichst empfohlen.

Hildburghausen.

J. W. Gadow & Sohn,
Herzogl. Hofbuchdruckerei.

[41987.] Von allen Literaturblättern ist das verbreitetste



„Der literarische Verkehr“,

welches gegenwärtig 2200 Auflage hat. Wir empfehlen es deshalb angelegentlich für literarische Publicationen. Insertionspreis pr. dreispaltene Petitzeile 5 S \mathcal{A} mit 16 $\frac{2}{3}$ % Buchhändlerabatt.

Dr. Voewenlein's Bureau für Vermittelung literarischer Geschäfte.
Berlin C., 7. Heiligegeiststr.

[41988.] **Druck-Aufträge**

namentlich Stereotypplattendruck

 bei grossen Auflagen 

übernimmt fortwährend die mit

17 Schnell-Pressen neuester Construction arbeitende

Dampf-Druckerei von A. H. Payne

in Reudnitz b. Leipzig

bei sehr civilen Preisen.

Correspondenzen zu richten an die Verlagsbuchhandlung von
A. H. Payne in Leipzig.

Englische und französische Jugendschriften.

[41989.]

Bitte, sich des Verlangzettels im Wahlzettel zu bedienen.

Hochachtungsvoll

Leipzig.

A. Twietmeyer.

[41990.] Die Herren Verleger von Werken über römisch-irische oder türkische Bäder

erfuche ich, mir umgehend 1 Exmpl. à cond. einzusenden, oder den Titel mitzutheilen.

Göppingen, 4. November 1873.

Erwin Herwig.

[41991.] Ein am 30. October hier aufgegebenener Briefbeschluss an die Herren Puttkammer & Mühlbrecht in Berlin ist abhanden gekommen und erfuche ich die Handlungen, welche genannter Firma Bestellungen oder Offerten gemacht, die am 29. oder 30. October hier eingetroffen, dieselben zu wiederholen.

Leipzig.

Hermann Fries.

Lithographie und Steindruckerei Gebr. Prerel in Hamburg

[41992.] liefern zu ihren früheren billigen Preisen saubere Arbeiten und können größere Auflagen durch die mit vielen Handpressen gut eingerichtete Druckerei, wie durch Schnellpressen mit Dampftrieb, in kurzer Zeit fertig gestellt werden.

[41993.] Heute wurde verjant:

Verzeichniß unseres antiqu. Lagers Nr. 6. Jurisprudenz und Staatswissenschaft. 1304 Nrn.

Mehrbedarf bitten zu verlangen.

Göttingen, 4. November 1873.

Dieterich'sche Sort.-Buchhdlg.

[41994.] L. Gege in Schweidnitz erbittet Offerten von gediegenen Romanen der letzten Jahre,

eventuell direct per Post.